

***Gemeinsam
sind wir stärker***

**Regionalverband
Salzburger Seenland**

Vorstellung der Region Salzburger Seenland



- Regionalverband Salzburger Seenland
 - Verband nach dem Sbg. Gemeindeverbändegegesetz
 - Grundlage Salzburger Raumordnungsgesetz
 - 10 Mitgliedsgemeinden: Berndorf, Henndorf, Köstendorf, Mattsee, Neumarkt, Obertrum, Schleedorf, Seeham, Seekirchen und Straßwalchen
 - die Region mit 256 km², knapp 45.000 EW

Vorgeschichte bis zum Salzburger Seenland

- 1992 Gründung Abfallberatung – privatrechtliche Vereinbarungen zwischen den Gemeinden
- 1995 Umwelt und Abfallberatung
- 1996 Raumordnungsverband – Ziel die vorhandenen Strukturen zu nutzen – Meinungsbildung aus dieser Verpflichtung etwas Positives zu entwickeln
- Die ersten Schritte in Richtung Region ...
 - 1996 Leitbild
 - „was will man erreichen“
 - Zieldefinitionen

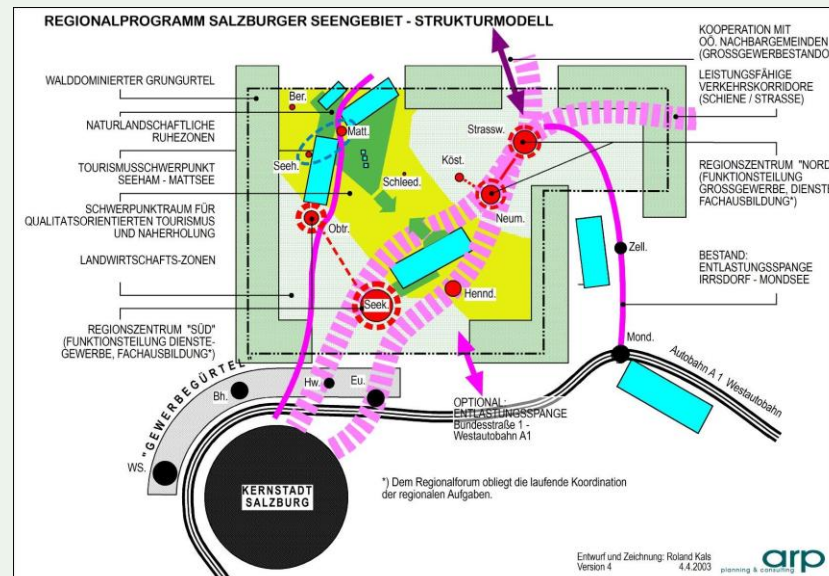
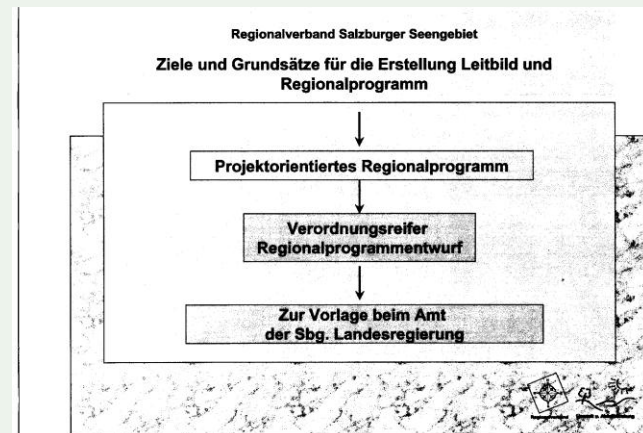
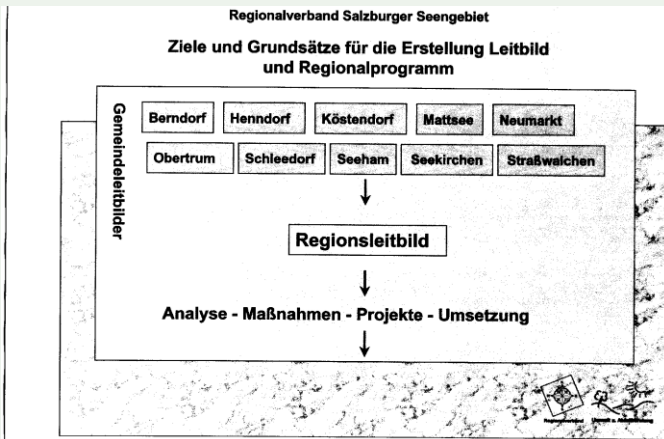
Vorgeschichte bis zum Salzburger Seenland

- Stärkung der Gemeinde und der Region
 - durch Umsetzung von Projekten
 - Förderungen
 - Identifikation durch gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen



- Aufgrund des erarbeiteten Leitbild aus 1996 konnte im Jahr 2000 ein Strategiepapier für eine gemeinsame Bewerbung als LEADER+ Region erstellt werden
 - Zusätzliche finanzielle Mittel für die Region
 - Umsetzung der Maßnahmen für die Weiterentwicklung
- Parallel wurde der Startschuss für die Erarbeitung des **Regionalprogrammes** für die Region gegeben
 - Entwicklung der einzelnen Gemeinden in Richtung Region
 - Fixierung von „Gemeindeaufgaben“ – „regionale“ Aufgaben

Die Weiterentwicklung der Region



Die Vereinbarung ...

- Auszug aus der Präambel:

Im Bewusstsein, dass wesentliche Zukunftsaufgaben im Salzburger Seengebiet einer abgestimmten Vorgangsweise und der Solidarität unter den Gemeinden bedürfen,

In der Absicht, diese Zusammenarbeit mit einem Höchstmaß an Subsidiarität auf allen Ebenen der Gemeinwesen zu verbinden, damit zur eigenverantwortlichen und lebensnahen Erledigung von Aufgaben anzuregen und die Allgemeinheit von jenen Aufgaben zu entlasten, die in den kleinen Einheiten am besten erledigt werden können,

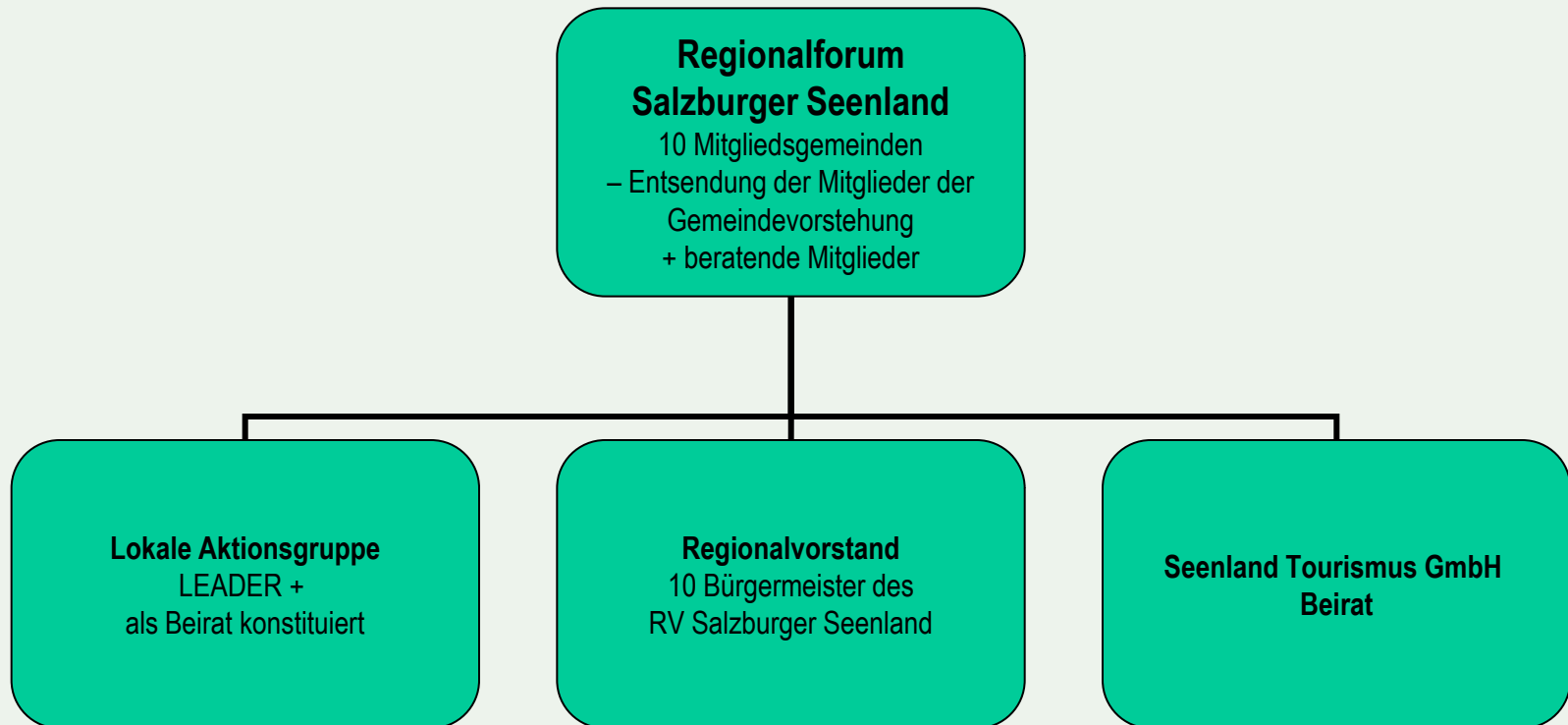
In der Überzeugung, dass bei Festlegungen regionaler bzw. überregionaler Art, welche die Gemeinden belasten bzw. einschränken würden, dem Grundsatz des (finanziellen) Ausgleiches nach dem Verursacherprinzip verstärktes Gewicht beigemessen werden muss,

Im Willen, dem Salzburger Seengebiet eine starke Position und ein erhöhtes Verhandlungsgewicht durch ein gemeinsames Auftreten gegenüber regionsexternen Interessen zu verleihen,

In der Überzeugung, dass die Koordination und Vernetzung mit den Nachbarregionen im Land Salzburg, im benachbarten Oberösterreich und Bayern eine verstärkte gegenseitige Information und Abstimmung der Planungsträger erfordert,

sind die Gemeinden des Salzburger Seengebietes wie folgt übereingekommen:

Die Struktur ...



Geschäftsstelle:

Büro des Regionalverbandes Salzburger Seenland

(ÖPNV II, LAG-Management, VIA NOVA – Geschäftsstelle)

Die Struktur ...



Arbeitsbereiche ...



Regionalverband Kernaufgaben...

- Raumordnungsangelegenheiten – FWP
- Regionalprogramm
- Sachprogramme des Landes
- Arbeitsgruppen zur Verbesserung der Infrastrukturabstimmung
- Regionale Entwicklungsstrategie
- Regionale Gewerbegebiete
- Regionale Projekte
- ...

Regionale Projekte ...

- Projektleitung und Umsetzung
- Regionaler Veranstaltungskalender
- Wallersee Rundweg
- Veranstaltungshandbuch
- Ortspolizeiliche Verordnungen
- Pflegehelferausbildung
- Seenland Tourismus GmbH
- Dienstrechtsangelegenheiten
- Rahmenaufträge
- Discobus
- Lernende Regionen – Bildungsverbund...



Dynamische Fahrgastinformationssysteme Digitale Ankündigungsanlagen ...

Dieses computergesteuerte System informiert über:

- Aktuelle Abfahrtszeiten, Verspätungen, allfällige Störungen im Fahrbetrieb bei Bushaltestellen
- Zusätzliche Gemeindeinformationen (Veranstaltungen, Uhrzeit...)

Folgende Größen kommen zum Einsatz:

- 15 m², 7 m² Videowalls
- 19, 42, 46 und 62 Zoll Bildschirme



Regionale Gewerbegebiete ...

Der Regionalverband und die Mitgliedsgemeinden haben ein Regionalprogramm für die Betriebsansiedelung in den regionalen Gewerbegebieten entworfen und folgende weitere Vorgangsweise beschlossen:

- Die Unterzeichnung der privatrechtlichen Vereinbarung zwischen den Mitgliedsgemeinden und dem Regionalverband
- Beauftragung zur Erstellung eines Gestaltungs- und Ansiedelungskonzeptes gemäß den Beschlüssen des Regionalforums
- Beginn der Suche mit den Standortgemeinden von geeigneten Flächen ebenfalls gemäß den Vorgaben des Regionalforums

Netzwerk- und Servicestelle ...

- Vernetzungsstelle für die Anliegen der Gemeinden
zB Discobus für Nachtschwärmer aus der Region
- Informationsdrehscheibe
zB Erstellung von Berichten für die Bürgerinfos
- Aufgreifen von Themenbereichen mit Aktualität
zB Jugendprojekt Rückenwind
- Interessensvertretung in verschiedenen Bereichen im Sinne der Mitgliedsgemeinden und der Region
zB Fahrplangestaltung der öffentlichen Verkehrsmittel
- Erfahrungsaustausch und Abstimmung in der Region
zB Regelmäßige Treffen der Mitarbeiter der Altstoffsammelhöfe
- ...



Förderberatung ...

- Anlauf- und Informationsstelle
 - Vermittlung, Unterstützung bei Antragstellung und Abwicklung
-
- Interreg IVa
 - LEADER
 - Investitionsförderungen Abfallbereich
 - Umweltfreundliche Gastlichkeit
 - Jugendförderungen – Akzente
 - Fond Gesundes Österreich
 - Tourismusförderungsfond
 - Regionale Energieberatung & Energieberatung vor Ort
 - Abstimmung von Grundsatzförderbestimmungen
 - ...



Öffentlichkeitsarbeit ...

- Informationen aus der Region verfügbar machen
- Koordination bei verschiedenen Aktionen
- Veranstaltungen aus den Gemeinden
- Regionale Veranstaltungen

- RegionINFO
- www.rvss.at
 - Bildungsverbund
 - Veranstaltungskalender der Region
 - Ärzte und Apothekerdienste
 - Projektbewerbungen
 - Regionalprogramm und Prävention
- ...



Umwelt- und Abfallberatung ...

- Beratung für Bevölkerung und Gemeinden verfügbar machen
- Erstellung von Rahmenbedingungen (VO, Ausschreibungen, Verträge, Verhandlungen, Ausbildungen,..)
- Bindeglied zwischen Gemeinden, Land Salzburg, Entsorgern und Verwertern
- Betreuung der Altstoffsammelhöfe
- Abstellen von Missständen durch Gespräche und Vermittlungstätigkeit
- Abfallvermeidung und Öffentlichkeitsarbeit (Schulen, Infomaterial,...)
- Organisatorische Tätigkeiten (Budgets, gemeinsamer Einkauf...)
- ...



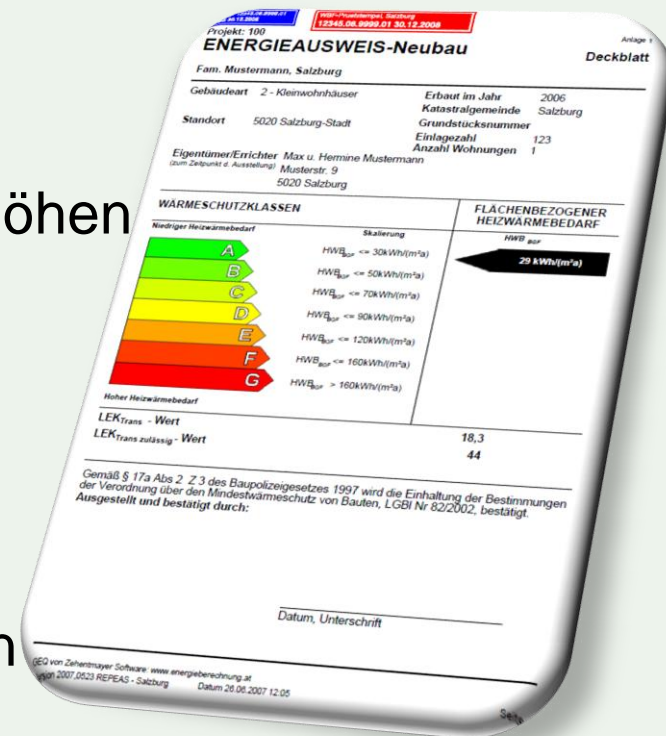
LEADER ...

- LAG (Lokale Aktionsgruppe) – Management
- Koordination und Abwicklung von Projekten 2007 - 2013
- Abwicklung der Projektberatungen und Koordination, Begleitung und Abrechnung
- Abstimmung und Verbesserung der Entwicklungsstrategie
- Motivation und Unterstützung von Projektideen im Sinne der Gemeinden und der Region
- Bockerlbahn, Kulturhaus, Laufstrecken-Seenland, Kampf dem Schilderwald, Wanderwegeinfrastruktur, ...
- Wanderbare Sinne, Museumsstraße der Regionen, ...



LEADER Energieregion ...

- Das Energieleitbild der Region beinhaltet 7 ehrgeizige Ziele:
 - ✓ Energieeinsatz für Raumwärme im Wohnbereich um 20 % senken
 - ✓ Keine Steigerung des Strombedarfs
 - ✓ Anteil erneuerbarer Energieträger für Wärme im Wohnbereich auf 70 % erhöhen
 - ✓ Ökostromproduktion um 30 % erhöhen
 - ✓ Jedes Wohnhaus hat Ende 2015 einen Energieausweis
 - ✓ Verdopplung der Energieberatungen
 - ✓ Schaffung der erforderlichen Strukturen



LEADER Energieregion ...

- Unterstützung der Gemeinden bei allen energierelevanten Themen
- Bindeglied zwischen Gemeinden, Umwelt Service Salzburg, Energieberatung Salzburg, Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen (e⁵-Programm), klima:aktiv usw.
- Organisation von Informationsveranstaltungen für Betriebe, Bürger und Gemeinden
- Umsetzung des Energieleitbildes
- Beschaffung von Unterlagen und Informationen zu Förderungen
- Unterstützung bei Förderungsansuchen



LEADER Präventionsprojekt Rückenwind ...

- Anlaufstelle für Mitgliedsgemeinden, Institutionen, Vereine und Einzelpersonen
- Schwerpunktbereiche Alkohol, Gewalt & Vandalismus
- Zielgruppen sind Jugendliche, Eltern, Vereine und Schulen
- Veranstaltungen für jede Zielgruppe zu verschiedenen Themen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektpartner Akzente, KIS, Verein Spektrum



Öffentlicher Personennahverkehr Flachgau Takt II ...

- Finanzierung der Zusatzverkehre in der Region
- Abstimmung und Sprachrohr gegenüber Salzburger Verkehrsverbund sowie Unternehmer
- Verbesserung bei Infrastruktur und Öffentlichkeitsarbeit
- Verknüpfungen der Angebote von Bahn und Bus



Unsere Region ...



Unsere Region hat gemeinsame Ziele
und kann diese nur gemeinsam erreichen!